

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen

Band: 13 (1942)

Heft: 9

Buchbesprechung: Bücherbesprechungen = Livres

Autor: E.G.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

darüber klar sein, daß jedes Rübenblatt, jede Unkrautwurzel, Gras und Laub, Kehrlicht und Straßenabraum, ja selbst der anscheinend nutzlose Obstrest, Stoffe enthalten, die zahlenmäßig betrachtet, sogar ansehnliche Summen ausmachen.

Wir haben diese Abfälle einfach zu sammeln, um sie nach vorgängiger Vermengung aufzustocken. Zu diesem Zwecke fügen wir Schicht auf Schicht von je etwa 15 cm Stärke und zwischen diese streuen wir jeweils eine Kleinigkeit Composto Lonza, welcher Hilfsstoff die Gärung der Masse beträchtlich beschleunigt, entsteht doch binnen kurzem eine Hitze bis zu 60 Grad Celsius. Damit haben wir aber auch schon die Gewähr, daß allfällig vorhandene tierische und pilzliche Schmarotzer vernichtet werden. Ja, selbst die verhaßten Wurzeln von Winden, Disteln, Baumtropfen, Schnürgräser usw. verwandeln sich nach kurzer Zeit in organische Masse. Wer sich außerdem die Mühe gibt, den geordneten Haufen nach einigen Wochen nochmals umzubauen, wobei das Oberste zu unterst, das Äußere nach innen gewendet wird, der wird erstaunt sein, welches kostbare Material entsteht, das im kommenden vergrößerten Anbauwerk bestimmt eine wichtige Rolle spielt.

Bücherbesprechungen - Livres

Unser Blatt. Nachrichten aus dem Waisenhaus Sonnenberg-Zürich. In Nr. 120 berichten die Kinder über ihre Reiseerlebnisse im letzten Sommer und der frühere Waisenvater erzählt von den Ehemaligen, welche durch die gegenwärtigen Verhältnisse gar verschiedene Wege gehen. E. G.

Kennst Du uns? Ein Gang durch das Weltgebäude. Seinen Schülern gewidmet von H. Keller. — H. Keller-Wehrli, der Hausvater im Friedheim Bubikon schenkt hier seinen Schülern eine Himmelskunde, die von viel Verständnis und Liebe zu der Astronomie zeugt. In seinem Vorwort sagt er: „Freunde, verlaßt zuweilen

eure enge Behausung und eure drückenden Sorgen. Wandert hinaus in die Nacht und bewundert die Gestirne des Himmels. Sie werden euch Antwort geben auf eure brennenden Lebensfragen: Woher, wozu, wohin?“ Das Heft ist recht anregend geschrieben und wird manchem Zögling zur schönen Erinnerung werden, wenn er draußen im Leben steht. E. G.

Heilpädagogische Werkblätter. Herausgegeben von J. Spieler, Luzern.

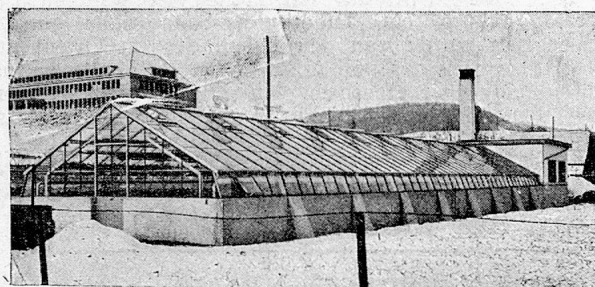
Ein interessanter Aufsatz beantwortet die Frage: „Macht das Christentum seelisch krank?“ und kommt zum Schluß: „Der Christenglaube erweist sich als ein kostbarer Schatz: der Gesunde darf seine vorbeugende Kraft, der seelisch Kranke seine lindernde und sehr häufig seine heilende Wirkung verspüren.“ Auch der Aufsatz: Halbschuhe oder hohe Stiefel gibt wertvolle Ratschläge. Daneben bringt eine Bücherschau Rezensionen von neueren Erscheinungen. E. G.

Noëlle Roger, **L'enfant cet inconnu.** Librairie Payot, Lausanne. Prix fr. 3.50.

Mme Noëlle Roger écrit dans l'avant-propos: „L'enfant cet inconnu, suite de tableaux véridiques. L'auteur, en recueillant des souvenirs et des observations, cherche à rendre sensible le mystère qui enveloppe un petit être, vivant énigme, secret bien gardé.“ „Le rôle des parents et des éducateurs n'est-il point d'absoudre cette correspondance avec l'innommable qui explique tant de bizarreries, de si curieux mutismes? Respectons le secret de l'âme enfantine. Pourquoi la tirer avant l'heure de son domaine, le beau jardin qui nous est interdit?“ Elle s'est penchée sur ce mystère avec toute la délicatesse et la clairvoyance qu'on trouve dans tout des écrits. C'est un livre qui doivent lire les parents et aussi les éducateurs comme les directeurs des écoles et des établissements hospitaliers. Chacun aura quelque chose pour son âme! E. G.

Lagerkartoffeln

gesunde Bergware, pro 50 kg
12 Fr. verpackt, franko Zürich.
W. Schüpbach, Landesprodukte
Uster, Telefon 96 98 93.



Erstellt für das Spitalpflegeamt Baselland, Liestal

Spezialfabr. für Gewächshäuser u. Frühbeeffenster
OMEGA-WERKE A.-G. REINACH-BASEL, TEL. 6 22 07

Wertvolle Anregungen

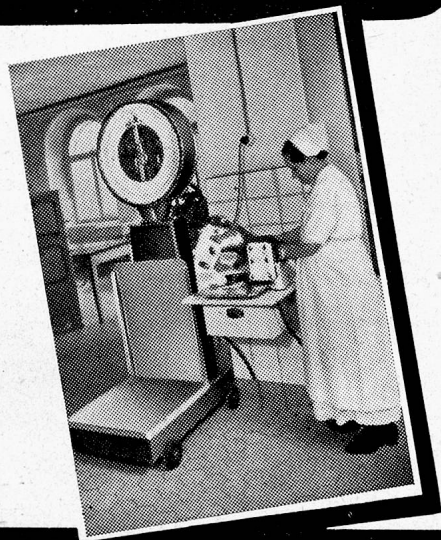
wie man die Schreib- und Kontrollarbeiten reduzieren kann und dabei noch eine bessere Uebersicht und Ordnung bekommt, finden Sie im Separat-
abdruck von E. Gossauer, über:

„Praktische Formulare für den Anstaltsbetrieb“
(mit vielen Musterformularen)

Preis nur Fr. —.50, franko bei Einzahlung des Betrages auf Postcheckkonto VIII/19593.

Verlag Franz F. Otth, Zürich 8, Enzenbühl 66

BERKEL



KREISWAAGEN

FÜR JEDEN ZWECK / FÜR JEDE TRAGKRAFT
VERLANGEN SIE UNSERE OFFERTE

BERKEL - FABRIK ZÜRICH
HOHLSTRASSE 535 TELEPHON 5 53 01